

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Bamberg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV 1863 Schlüsselfeld : TSV Schesslitz II  
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

### TSV 1863 Schlüsselfeld siegt deutlich gegen TSV Schesslitz II

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TSV Schesslitz II hat der TSV 1863 Schlüsselfeld am Freitag in weniger als 95 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Bamberg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gesammelt. Beim TSV Schesslitz II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:13 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV 1863 Schlüsselfeld mit einem und der TSV Schesslitz II mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Nikolei / Thometzek beim 11:7, 11:7, 12:10 von Bäuerlein / Einwich. Kaum Chancen ließen Hemmerlein / Dannert anschließend beim 3:0 ihren Gegnern Boy / Schneider. Es dauerte eine Weile, bis Lutz / Östheimer ihr 3:2 gegen Nickel / Gries feiern konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Marcus Nikolei beim 3:0 von Bernd Schneider. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Michael Hemmerlein Klaus Boy in fünf Sätzen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Herbert Lutz gewann sein Spiel gegen Martin Nickel überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:2, 11:9, 11:7. Eine schmerzhaft Niederlage gab es anschließend hingegen für Peter Thometzek beim 11:7, 8:11, 6:11, 11:9, 8:11 gegen Hans Bäuerlein, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Wilhelm Östheimer letztlich im Repertoire, um Andreas Gries final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Lange mit Ludwig Einwich kämpfen musste Georg Dannert in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV 1863 Schlüsselfeld und des TSV Schesslitz II in die Box. Mit 3:1 hatte Marcus Nikolei im Doppel gegen Klaus Boy, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Boy nun bei einem Sieg und 11 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Michael Hemmerlein gewann sein Spiel gegen Bernd Schneider eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:11 für Hemmerlein und 3:9 für Schneider seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1863 Schlüsselfeld nun ein Punktekonto von 2:22 Punkten auf, während der TSV Schesslitz II vor dem nächsten Spiel, das am 06.03.2023 gegen die DJK Don Bosco Bamberg ansteht, 2:22 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1863 Schlüsselfeld bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.03.2023 gegen den TSV Eintracht Bamberg II.

#### Statistik:

##### TSV 1863 Schlüsselfeld

Doppel: Nikolei / Thometzek 1:0, Hemmerlein / Dannert 1:0, Lutz / Östheimer 1:0

---

Einzel: M. Nikolei 2:0, M. Hemmerlein 2:0, H. Lutz 1:0, P. Thometzek 0:1, W. Östheimer 0:1, G. Dannert 1:0

**TSV Schesslitz II**

Doppel: Boy / Schneider 0:1, Bäuerlein / Einwich 0:1, Nickel / Gries 0:1

Einzel: K. Boy 0:2, B. Schneider 0:2, H. Bäuerlein 1:0, M. Nickel 0:1, L. Einwich 0:1, A. Gries 1:0